

Black & White

Sunrise

Von DokugaCoop

Kapitel 9: Part 9

"Ich muss dir danken. Wie ist dein Name?" "Mario." "Du hast mir und meiner Kreatur geholfen. Ich stehe in deiner Schuld." "Du siehst angeschlagen aus." "Ich weiß nicht, wie lange mein Volk noch zu mir stehen wird. Sie sehen, dass Letis mächtiger ist als ich. Seit Jahrhunderten bekämpfen Letis und ich uns gegenseitig." "Diese Auseinandersetzung hält schon so lange an? Wow. Aber das ist euer Duell. Warum hast du mich hierher geholt?" "Ich gebe zu, dass es wahr ist, was Letis mir vorwirft. Doch meine Feigheit ist nicht ohne Grund für mein Handeln verantwortlich. Es ist die Seele meiner Kreatur, die mir Sorgen bereitet. Letis darf diese nicht in die Finger bekommen!" Während sich Khazar und Mario unterhalten, scheinen ihre beiden Kreaturen Spaß miteinander zu haben, da sie sich gut verstehen und miteinander spielen. "Was sind die "Großen Seelen"?" "Von ihnen existieren jeweils 3. Ist ein Gott im Besitz dieser 3 Seelen, kann er diese für das mächtigste Wunder verwenden, was jemals existiert hat. Somit ist es dem Besitzer möglich einen Gott auf Anhieb zu vernichten." "Wirklich? So etwas gibt es?" "Ja. Doch ist das Wunder verbraucht, verschwinden die "Großen Seelen". Daraufhin werden 3 neue Kreaturen auserwählt, die diese Seelen in sich tragen werden. Das Spiel beginnt von neuem. Jeder Gott sucht nach diesen 3 Seelen. Wie du nun weißt, besitzt meine Kreatur eine der großen Seelen. Ich werde bald verblasen. Wenn es soweit ist, musst du diese Seele in deinen Besitz bringen." "Ich? Aber warum?" "Ich sehe es dir an: du bist ein guter Gott und beabsichtigst keine Schandtaten. Außerdem ist es besser dir die Seele zu überlassen, anstatt diese Letis auszuhändigen." "Wie auch immer: ich werde nicht zulassen, dass deine Existenz erlischt!" "Wie gesagt: du bist ein guter Gott. Doch meine Auslöschung wird unabwendbar sein. Dein Reich ist von meinem noch zu weit entfernt. Du und deine Kreatur..., ihr könnt mir nicht helfen. Diese Insel, auf der wir uns befinden, ist groß. Die Menschen wenden sich bereits von mir ab. Es fehlt nicht mehr viel." "Nein..., dann bin ich also zu spät?" "Das ist nicht so wichtig. Hauptsache ist, dass die "Große Seele" in sichere Hände gelegt werden kann." Letis traf Vorbereitungen. Die Grenze des nächstanliegenden Dorfes, was nicht weit von Khazar's Dorf entfernt ist, wächst stetig. Während Mario eines der fünf Dörfer einnimmt, die sich auf der Insel befinden, konnte Letis das letzte Dorf von Khazar erobern. "Khazar!" Rief Mario aus. "Es ist vorbei, Khazar! Ich habe diesen Krieg gewonnen." "Nein, Letis. Dieser Krieg ist noch lange nicht gewonnen. Und du...bist nur ein Diener eines weiteren Gottes. Denkst du etwa, dass Nemesis dich verschonen wird?" "Er gab mir sein Wort und er gab mir Macht. Er wird der Gott aller Götter sein, während ich an seiner Seite herrschen

werde." "Du bist ein armer Narr. Das einzige, was du versuchst zu tun, ist: zu überleben. Selbst wenn du ihm die Seele aushändigen würdest, so wird er dich vernichten." "Schweig! Deine Worte sind für mich nicht mehr von Belang." Ohne zu zögern ruft Letis, mit einem Wunder, einen ganzen Meteoritenschauer herbei, der den Tempel von Khazar restlos vernichtet. Somit verschwindet auch der Gott. Fassungslos muss Mario dabei zusehen. "Bring mir die Seele von Khazar's toter Kreatur!" Befiehlt Letis seinen Wolf, der sich eine schmackhafte, freilaufende Kuh vom Feld genehmigt. Jetzt, wo Khazar nicht mehr da ist, kann die Kreatur des Gottes sterben. Ohne Gott ist es der Kreatur nicht mehr möglich am Tempel wiederbelebt zu werden und sich zu erholen. "Noch ist seine Kreatur nicht tot!" Entgegnet Mario Letis. "Du schon wieder? Das hier war von Anfang an nicht dein Kampf. Händige mir die Kreatur von Khazar aus, rufe deine zurück und ich lasse dich entkommen." Schlägt der miese Gott Mario vor. Die Schildkröte sieht den Affen von Mario an und scheint ihm etwas mitzuteilen, was Mario aber nicht versteht, da die Schildkröte nur Tierlaute von sich geben kann. "Was mache ich denn jetzt?" Fragt Mario seine Kreatur. "Luigi? Was...sagt sie zu dir? Und warum frage ich dich überhaupt? Hey, Schildkröte, Khazar möchte uns deine Seele geben. Eigentlich bin ich nicht jemand, der Kreaturen umbringt, oder sie gerne verletzt, aber...wir müssen irgendwie an deine Seele herankommen. Könntest du sie uns vielleicht übergeben, bitte?" Der Wolf tritt der Schildkröte und dem Affen gegenüber. "Finden wir heraus, wer würdig ist die große Seele von Khazar's Kreatur zu erhalten." "Du hast schon einmal verloren. Wir werden deine Kreatur wieder besiegen!" "Was hast du dann noch zu verlieren? Ein Kampf der Kreaturen. Deine gegen meine. Der Gewinner erhält die Seele dieser Schildkröte. Na, wie hört sich das an?" "Sie hat auch noch ein Wörtchen mitzureden." Nach einem großen Meteorit lag die Kreatur von Khazar regungslos da. "Jetzt nicht mehr." Überrascht starrt Mario den leblosen Körper der liebevollen Schildkröte an. "...Du hast sie umgebracht!" Die große, schimmernde, durchsichtige, als auch herzförmige Seele gab sich zu erkennen. Immerhin konnte Letis Mario einen Hinweis geben. Ihre Kreaturen standen zu dicht am Einflussbereich seines Reiches. "Wenn unsere Kreaturen kämpfen sollen, dann ganz bestimmt nicht da, wo du Einfluss hast." Spricht Mario zu seinem Gegner. "Tse, dann nehme ich sie mir einfach." Der Wolf rennt schnell zur Seele, sammelt sie ein und verschwindet durch ein Portal, was Letis für diesen öffnet. Luigi rennt der Kreatur von Letis hinterher, direkt in das Portal hinein. "Luigi! Nein, komm zurück!" "Ach, sieht so aus, als hätte dich deine Kreatur verlassen. Aber keine Sorge: ich werde mich gut um sie kümmern." Nachdem die beiden Kreaturen verschwunden sind, verschwindet auch Letis. Mario zögert nicht. Seine Gläubiger rufen ihm noch fragend hinterher, aber Mario kann ihnen nicht antworten. Er hat es eilig. Ohne seine Gläubiger stürzt er sich in das Portal, nur um seiner Kreatur zu folgen.